

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **54 (1961)**

Heft [2]: **Schüler**

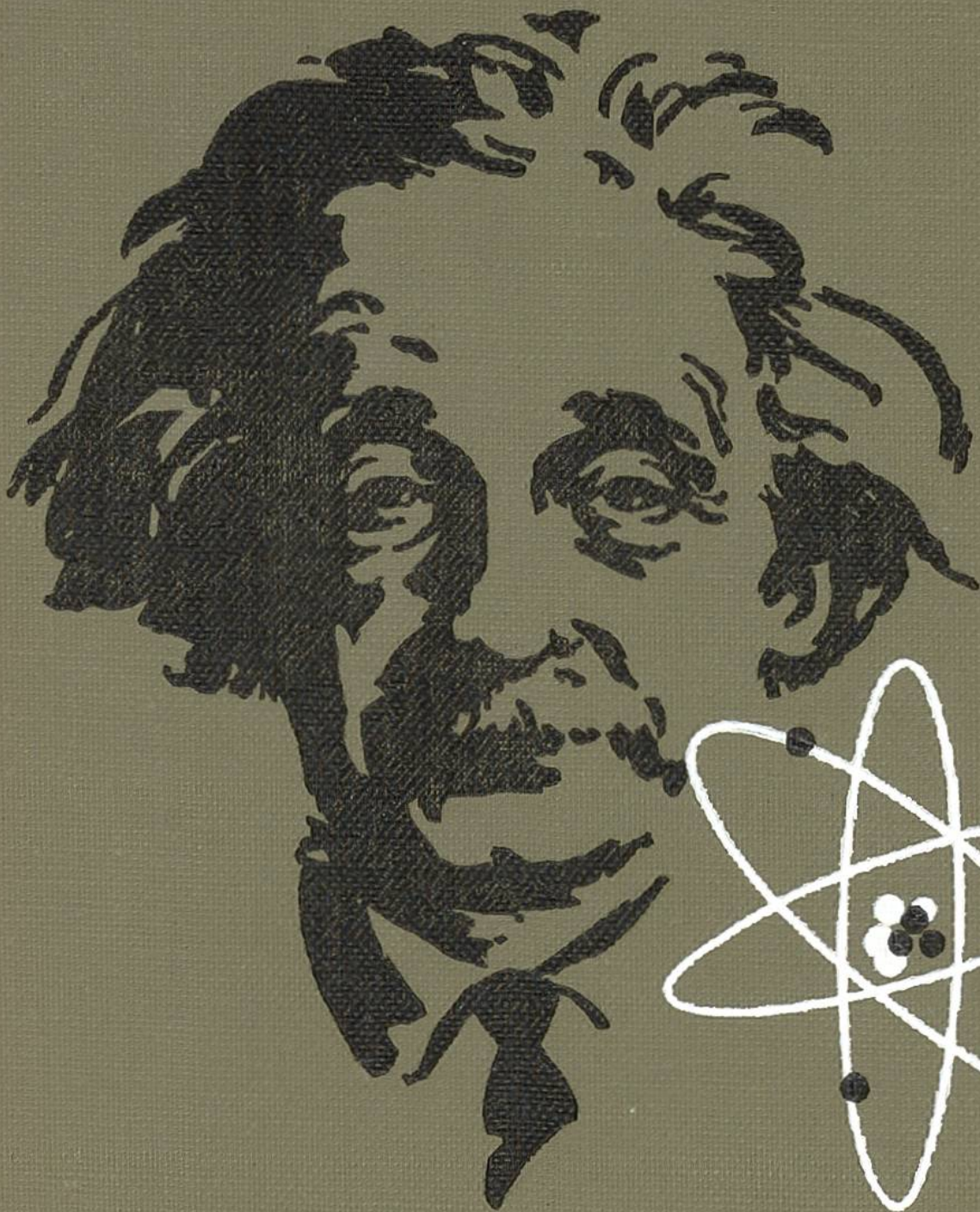
PDF erstellt am: **20.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

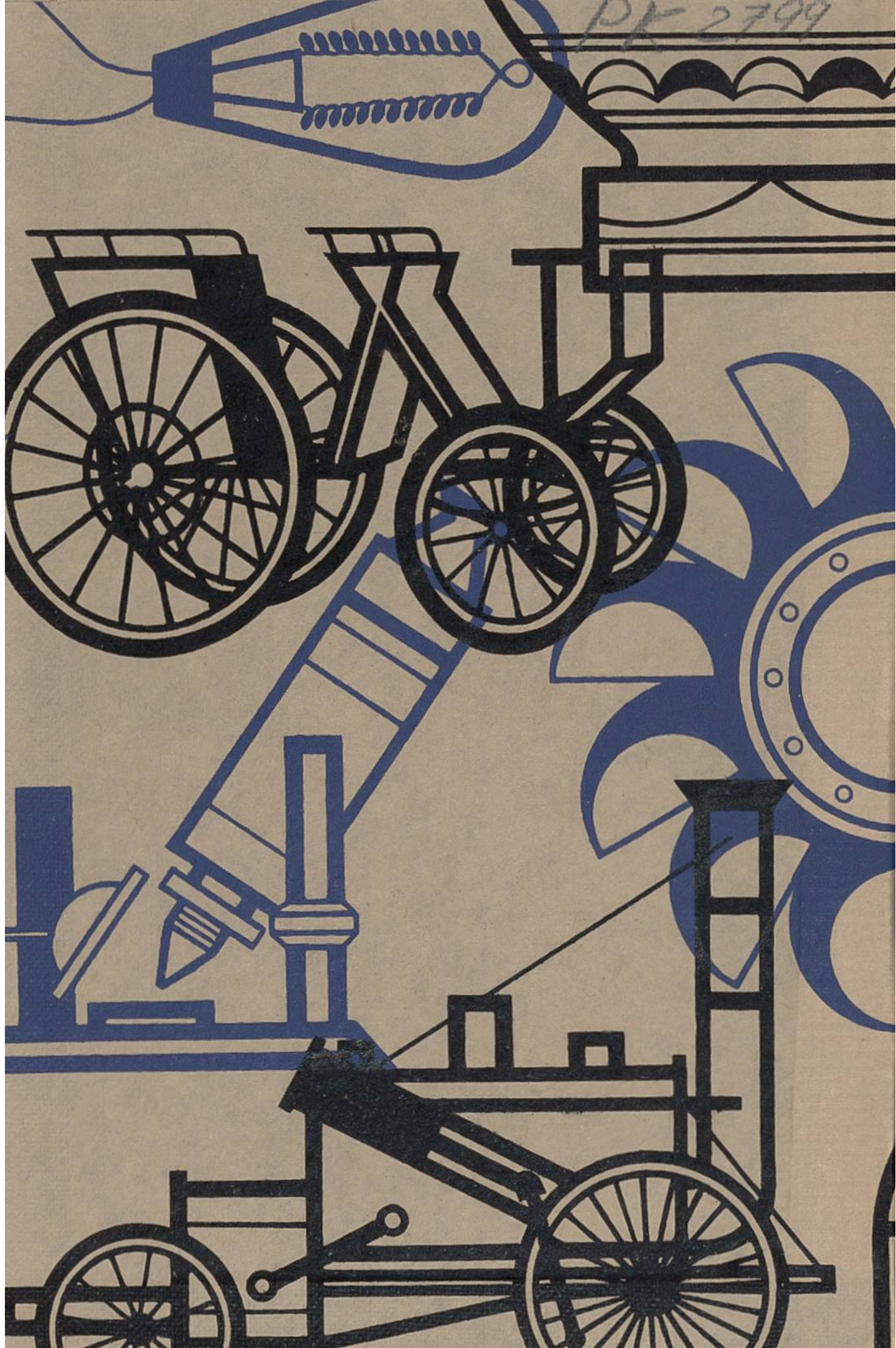
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



PESTALOZZI KALENDER

PK 2799







DER MENSCH MUSS SICH IN DER WELT
SELBST FORTHELFEN, UND DIES IHN ZU
LEHREN IST UNSERE AUFGABE
JOHANN HEINRICH PESTALOZZI



54. JAHRGANG DES PESTALOZZI-KALENDERS

Begründer: † Dr. Bruno Kaiser, Bern

Redaktion: A. Autor, Zentralsekretariat Pro Juventute, Zürich

Sprachlicher Berater: Dr. Helmut Schilling

Künstlerischer Mitarbeiter: Paul Boesch

Druck: Benteli AG, Bern-Bümpliz

PESTALOZZI KALENDER



1961

SCHWEIZER SCHÜLERKALENDER

1960/9 5804

VERLAG: ZENTRALEKRETARIAT PRO JUVENTUTE, ZÜRICH

PESTALOZZI-VERLAG



MERKTAFEL



Eigentümer dieses Kalenders
schreibe sofort auf:

Name _____

Schule und Klasse _____

Wohnort _____

Strasse _____

Körpermasse:

Beobachte die Entwicklung, wichtig für den Arzt bei Erkrankung

| Zeit | Gewicht | Höhe cm | | |
|------------|---------|---------|--|--|
| Januar ... | | | | |
| Juli | | | | |
| Dezember | | | | |

Nummern von Gegenständen:

Uhr, Velo, Hut, Kragen, Hemd, Schuhe, Schlittschuhe, Brille,
Sparbuch, Abonnements- und Ausweiskarten usw.

_____ Nr. _____ Nr. _____

_____ Nr. _____ Nr. _____

_____ Nr. _____ Nr. _____

_____ Nr. _____ Nr. _____

Telephonnummern:

Eigene, Arzt, Samariterposten, Feuerwehr, Polizei usw.

_____ Nr. _____ Nr. _____

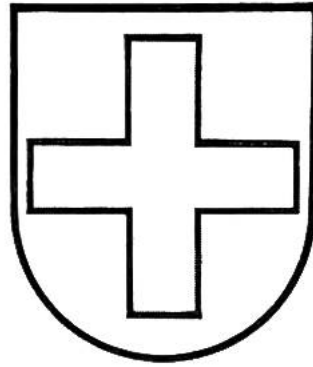
_____ Nr. _____ Nr. _____

_____ Nr. _____ Nr. _____

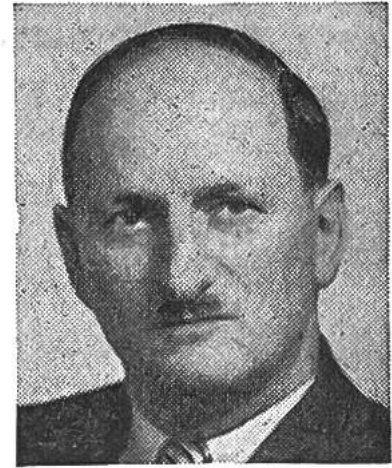
Blutgruppe _____ Rhesusfaktor (positiv) _____ (negativ) _____



Dr. H.-P. Tschudi
von Basel und Schwanden
(GL) * 1913
seit 1960 im Amt



**SCHWEIZER
BUNDES RAT
ENDE 1960**

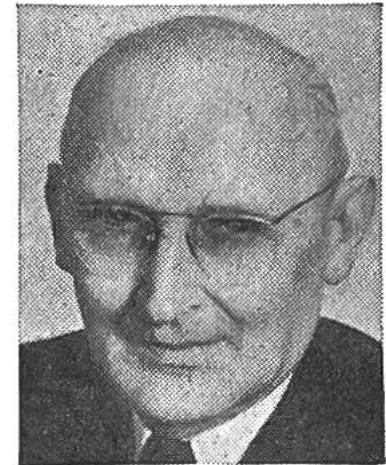


Paul Chaudet
von Corsier-sur-Vevey
* 1904
seit 1955 im Amt



Dr. M. Petitpierre
von Couvet (Nbg.)
* 1899
seit 1945 im Amt

Departemente:
Inneres: Dr. Tschudi
Militär: Paul Chaudet
Polit. Departement:
Dr. Petitpierre
Volkswirtschaft:
Prof. Dr. Wahlen
Post und Eisenbahn:
Dr. Spühler
Justiz und Polizei:
L. von Moos
Finanz und Zoll:
Dr. Bourgnknecht



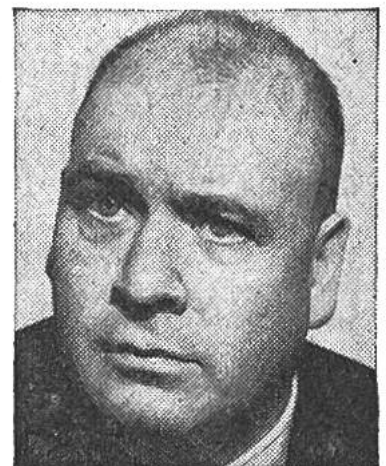
Prof. Dr. F. T. Wahlen
von Trimstein-Rubigen
(BE) * 1899
seit 1959 im Amt



Dr. Willy Spühler
von Zürich
* 1902
seit 1960 im Amt



Ludwig von Moos
von Sachseln
* 1910
seit 1960 im Amt



Dr. Jean Bourgnknecht
von Fribourg
* 1902
seit 1960 im Amt